

---

## Gemeinderatsbericht der Sitzungen vom 26. März und 23. April 2024

---

### **Auenpark Präsentation des Projekts**

In den Jahren 2016/2017 wurde der Gestaltungsplan Auenpark erschaffen und schliesslich im Jahr 2019 vom Regierungsrat bewilligt. Die Bauherrschaft, die CPV/CAP Pensionskasse Coop, Basel, hat unlängst informiert, dass der Bau der ersten Etappe geplant werde. In der Folge wurden die Verantwortlichen zu einer Ratssitzung eingeladen, damit sie dort ihr Bauvorhaben vorstellen konnten. Schliesslich hat es auch bei den Gemeindebehörden einen Wechsel gegeben, denn es sind keine Ratsmitglieder der damaligen Amtsperiode noch im Amt.

Die Bauherrschaft hat zusammen mit dem beauftragten Architekturbüro das Projekt präsentiert. In der ersten Etappe soll ungefähr die Hälfte des bewilligten Gestaltungsplans mit 70 Wohnungen realisiert werden. Geplant sind Wohnungseinheiten von 2.5 bis 4.5 Zimmern. Die vom Gemeinderat beauftragte nicht ständige Kommission Begleitgruppe Planungsbehörde mit dem Ortsplaner Daniel Schneider hat in der Folge zu Handen des Baugesuchs noch einige „Gedanken“ von Qualitätsmerkmalen zu verschiedenen Themen mit auf den Weg gegeben. Die weitere Planung der Bauherrschaft sieht vor, dass im Herbst 2024 das entsprechende Baugesuch eingereicht wird. Je nach Eingang und Behandlung von Einsprachen soll im Sommer 2025 mit dem Bau der ersten Etappe begonnen werden. Es wird mit einer Bauzeit von 1.5 Jahren gerechnet, sodass die Wohnungen Ende 2026 bezugsbereit sein sollten.

### **Neuer Spielplatz für die Schule**

Schulhauswart Marc Joss, hat dem Gemeinderat „sein“ Projekt präsentiert, oder besser gesagt er hat voller Begeisterung über den möglichen neuen Spielplatz beim Schulhaus berichtet. Dafür hat er bereits im Budget 2024 einen Betrag von 50'000 Franken vorgesehen. Dank Hinweisen der Schulleiterin und des Landschaftsgärtners zu möglichen Fördergeldern der Schweizerischen Gesundheitsstiftung Radix, wurde die entsprechende Bewerbung eingereicht und die Zusage von Fr. 40'000.00 ist erfolgt. Projektträgerin und Geldgeberin ist die Roger Federer Foundation. Also ging es bei der Präsentation erst einmal um die Genehmigung des Nachtragskredits dieser 40'000 Franken und um die Arbeitsvergabe für die Planung an den Landschaftsarchitekten Rolf Heinisch, Ecovia GmbH, was beim Rat Zustimmung gefunden hatte.

Marc Joss erklärte, dass die finanzielle Unterstützung auch an Bedingungen geknüpft ist. Eine davon ist die Partizipation der Schule. Aber hierfür hat er bereits Ideen. Geplant ist ein Naturspielplatz, evtl. bereichert durch ein Wasserspiel-Element. Jetzt wird erst einmal die Baugesuchseingabe vorbereitet. Man darf gespannt und freudig auf das Projekt sein.

## **Parkierungsreglement zu Händen der Gemeindeversammlung verabschiedet**

Die vom Gemeinderat eingesetzte „nicht ständige Kommission Parkordnung“ hat zusammen mit dem dafür spezialisierten Büro WAM Planer und Ingenieure AG, Solothurn, die Grundlagen für das Parkregime zusammengetragen und das Reglement über die Benützung der öffentlichen Parkplätze finalisiert. Ziel war es, ein umfassendes, klar definiertes und umsetzbares Reglement zu schaffen, das keine unnötigen Einschränkungen für den ruhenden Verkehr beinhaltet. Aber dennoch soll es klare Grenzen definieren. Die Einschränkungen mit den kostenpflichtigen Parkplätzen gelten demnach nur für die Nacht und zwar von 24.00 bis 06.00 Uhr. Dazu wird die Gemeinde Parkfelder definieren und markieren müssen, denn nur diese stehen dann zur Verfügung. Sie sind allerdings kostenpflichtig. Eine einmalige Nachtkarte für einen Personenwagen wird 4 Franken kosten, eine Monatskarte 40 Franken und eine Jahreskarte 400 Franken. Der Bezug der Karten soll auf der Gemeindeverwaltung möglich sein, allerdings muss hier auch ein Online-Buchung möglich sein. Ziel dieser Organisation ist, dass Blaulichtfahrzeuge jederzeit ungehindert die Gemeindestrassen befahren und passieren können. Die Gesamtkosten der geplanten Massnahmen müssen dem Gemeinderat an der nächsten Sitzung noch präsentiert und beantragt werden, damit der Gemeindeversammlung das gesamte Paket unterbreitet werden kann.

## **In Kürze**

### **Schulleiterpensum**

Der Gemeinderat erhöht das Schulleiterpensum um 20% auf total 140% Stellenprozent und genehmigt dafür einen Nachtragskredit über Fr. 12'000.00.

### **Solardach**

Auf dem Turnhallen- und Aulatrakt wird derzeit die Solaranlage montiert. Es läuft alles nach Plan und die Inbetriebnahme der Anlage ist auf den 14. Mai 2024 vorgesehen.

### **Brandmeldeanlage**

Die Brandmeldeanlage im Schlosshof wird modernisiert, was Kosten im Umfang von rund 24'000 Franken auslöst.

### **Vorzeitige Aufhebung eines Urnenhaingrabes**

Auf Antrag der Angehörigen bewilligte der Gemeinderat die vorzeitige Aufhebung eines Urnenhain-Grabes.